

---

**Vorsitz: Luxemburg****734. PLENARSITZUNG DES FORUMS**1. Datum: Mittwoch, 13. November 2013

Beginn: 10.05 Uhr

Schluss: 11.00 Uhr

2. Vorsitz: Botschafter H. Wurth3. Behandelte Fragen – Erklärungen – Beschlüsse/verabschiedete Dokumente:

Punkt 1 der Tagesordnung: SICHERHEITSDIALOG

*Vortrag zum Thema „Rüstungskontrolle in Europa“ von A. Michnenko, Stellvertretender Direktor des Zentrums für Armee-, Konversions- und Abrüstungsforschung, Kiew (Ukraine):* Vorsitz, A. Michnenko (FSC.DEL/182/13 OSCE+) (FSC.DEL/182/13/Add.1 OSCE+), Litauen – Europäische Union (mit den Bewerberländern ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien und Montenegro; den Ländern des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberländern Albanien und Bosnien und Herzegowina; den Mitgliedern des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Liechtenstein und Norwegen; sowie mit Andorra, Armenien, Moldau, San Marino und der Ukraine) (FSC.DEL/184/13), Schweiz (auch im Namen Serbiens) (Anhang), Vereinigte Staaten von Amerika, Griechenland, Russische Föderation, Deutschland, Spanien

Punkt 2 der Tagesordnung: ALLGEMEINE ERKLÄRUNGEN

keine

Punkt 3 der Tagesordnung: SONSTIGES

(a) *Einladung zur Beantwortung eines Online-Fragebogens über ziviles und militärisches Personal, das in Verteidigungsorganisationen zusammenarbeitet:* Schweiz

- (b) *Workshop zur Bewertung der Durchführung und der Rolle der Resolution 1540 (2004) des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen im Hinblick auf die Erreichung der Ziele der Nichtverbreitung und Abrüstung am 5. und 6. November 2013 in Kiew: Vertreter des Konfliktverhütungszentrums, Ukraine*
- (c) *Schreiben des FSK-Vorsitzes an den Amtierenden Vorsitzenden der OSZE betreffend den FSK-Beitrag zum Helsinki+40-Prozess (FSC.DEL/183/13 Restr.): Aserbaidshan, Vorsitz*

4. Nächste Sitzung:

Mittwoch, 20. November 2013, 10.00 Uhr im Neuen Saal



**Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa  
Forum für Sicherheitskooperation**

FSC.JOUR/740  
13 November 2013  
Annex

GERMAN  
Original: ENGLISH

---

**734. Plenarsitzung**

FSK-Journal Nr. 740, Punkt 1 der Tagesordnung

**ERKLÄRUNG  
DER DELEGATION DER SCHWEIZ  
(AUCH IM NAMEN SERBIENS)**

Herr Vorsitzender,  
Exzellenzen,  
werte Kolleginnen und Kollegen,

gemeinsam mit Serbien heißt die Schweiz Anton Michnenko im FSK herzlich willkommen und dankt ihm für seinen ausführlichen Vortrag und die Skizzierung möglicher Ansätze für konstruktive Gespräche.

Rüstungskontrolle, Abrüstung und Vertrauens- und Sicherheitsbildung sind feste Bestandteile der Sicherheit in Europa. Die Schweiz und Serbien sind daher übereinstimmend der Ansicht, dass die OSZE als Plattform für Diskussionsbeiträge zu künftigen Rüstungskontroll- und vertrauens- und sicherheitsbildenden Maßnahmen (VSBMs) unter den 57 Teilnehmerstaaten besser genutzt werden könnte.

Für die Schweiz und Serbien wird das Thema Rüstungskontrolle und VSBMs auch während unserer aufeinanderfolgenden Vorsitze 2014 und 2015 einen wichtigen Platz in der Tagesordnung zur ersten Dimension einnehmen, um sie stärker im euroatlantischen und eurasischen Sicherheitsgefüge zu verankern. Wir beabsichtigen, die einzigartigen Vorteile und Chancen, die uns die OSZE bietet, zu nutzen, um den Dialog unter anderem durch Schaffung einer Atmosphäre des Vertrauens voranzubringen.

Neben der Schaffung günstiger Rahmenbedingungen bekräftigen die Schweiz und Serbien die Notwendigkeit einer vollständigen Umsetzung der bestehenden OSZE-Verpflichtungen. Sie sind gut geeignet, für mehr Transparenz zu sorgen und Vertrauen zu schaffen. Auch wenn das Wiener VSBM-Dokument 2011 kein Ersatz für bestehende rechtlich bindende Regelungen ist, so ist es doch eine Ergänzung. Das Wiener Dokument hat großes Entwicklungspotenzial.

Darüber hinaus werden wir neue Möglichkeiten zur Förderung der Arbeit zum Thema konventionelle Rüstungskontrolle und VSBM durch den Helsinki+40-Prozess sondieren. Die Schweiz und Serbien begrüßen daher die Gespräche über Rüstungskontrolle und VSBM im Rahmen des Helsinki+40-Prozesses.

Ich ersuche, diese Erklärung dem Journal des Tages als Anhang beizufügen.

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit.